

Abt. Umwelt- und Klimaschutz

Name:	Vordere Klupp		
ID/afd. Nr.:	V935503660 / 21631		
Status:	existent		
Typ:	Biotop - Standard		
Kategorie:	Naturschutz (Biotopinventar der Abteilung IVe)		
Lage:	Bez:802 Bregenz	Gde:80216 Hittisau	KG:91008 Hittisau
Attribute:	Sonstiges		
	Klasse Lebensraumtyp aggregiert	Magerwiesen, Magerweiden, Wiesenlandschaften	
	Bemerkungen		
	Bemerkung	Biotopfunktion: Artenschutz/Lebensraum, Landschaftsästhetik, Wissenschaft, Kulturgeschichte Austauschfunktion: ausgeprägt vernetzt	
	Kenndaten		
	Biotop-Nr	21.631	
	Aufnahmedatum	11.07.2024	
	Kartierer	Andreas Beiser	
	Lage		
	Fläche	0,9 ha	
	Höhe von	975 m ü.A	
	Höhe bis	1.050 m ü.A	
	Exposition	S	
Beschreibung			
Kurzdiagnose	Die Vordere Kluppalpe liegt im Bereich der von naturnahen Laubmischwäldern bedeckten Südflanke des Hittisbergs. Die aktuell als einschürige Wiese genutzte Magerweide ist durch anstehende Nagelfluh reich strukturiert und besticht durch eine hohe Artenvielfalt. Das Gebiet ist aus Sicht der Arten- und Lebensraumschutzes sehr bedeutsam, aber auch landschaftlich sehr reizvoll.		

Attribute:

Gebietsbeschreibung

Die Vordere Kluppalpe mit ihrer südexponierten und teils extrem steilen und von Laubmischwald umschlossenen Weidefläche wird gegenwärtig als einschürige Wiese bewirtschaftet. Wohl aufgrund einer recht späten Mahd zeigen die ehemals beweidete Fläche eine gewisse Versaumungstendenz, woraus zumindest aktuell ein großer Blütenreichtum resultiert. Die ehemalige Viehweide wird im Wesentlichen von einer trockenen Straußgras-Rotschwingelwiese (ehemals Festuco-Cynosuretum commutatae) eingenommen, wobei die klimatische Gunstlage durch wärmeliebenden Arten wie etwa Fiederzwenke (*Brachypodium rupestre*), Zypressen-Wolfsmilch (*Euphorbia cyparissias*) oder Kleinem Wiesenknopf (*Sanguisorba minor*) angezeigt wird. Speziell die Oberhänge sind durch sehr seichtgründige Verhältnisse und anstehende Nagelfluh gekennzeichnet, generell können aber auf der gesamten Fläche Felsaufschlüsse angetroffen werden. Hier sind vom Weißem Mauerpfeffer (*Sedum album*) beherrschte Felsfluren entwickelt, die von Arznei-Thymian (*Thymus pulegioides*), Kriechendem Hauhechel (*Ononis repens*) und verschiedenen Stauden gesäumt sind. Die beiden letztgenannten Arten sind überhaupt sehr häufig und in teils dichten Beständen zu finden und scheinen von der sehr geringen Nutzungsintensität ebenso zu profitieren, wie Arten, die als klassische Versaumungszeiger zu werten sind, so etwa Dost (*Origanum vulgare*), Wirbel-Dost (*Clinopodium vulgare*) oder das Getüpfelte Johanniskraut (*Hypericum perforatum*). In den Waldrandbereichen sind ebenfalls Krautfluren ausgebildet, die im Wesentlichen als Mittelklee-Säume (*Trifolium medii*) anzusprechen sind. Hingewiesen sei noch darauf, dass bei der Begehung ein reiches Schmetterlingsvorkommen beobachtet werden konnte, wobei neben kommunen Arten (z.B. Schornsteinfeger, Schachbrett, Großes Ochsenauge, Braunkolbiger Dickkopffalter, Graubindiger Mohrenfalter) auch eine augenscheinlich recht gute Population des Thymian-Ameisenbläulings (*Phengaris arion*) vorhanden

Beschreibung für Gemeindebericht

Beschreibung

Die Vordere Kluppalpe liegt im Bereich der von naturnahen Laubmischwäldern bedeckten Südflanke des Hittisbergs. Die aktuell als einschürige Wiese genutzte Magerweide ist durch anstehende Nagelfluh reich strukturiert und besticht durch eine hohe Artenvielfalt. Das Gebiet ist aus Sicht der Arten- und Lebensraumschutzes sehr bedeutsam, aber auch landschaftlich sehr reizvoll.

Kostbarkeit / Kurzdarstellung / keine Darstellung ?

2-Kurzdarstellung

Attribute:	angeführt im Gemeindebericht von...		Hittisau
Dokumente:	Art	Name	Anmerkung
	Foto Gemeindebericht Biotopinventar	21631	Oberhang der Vorderen Kluppalpe Blickrichtung West mit struktureicher, von Nagelfluhaufschlüssen durchsetzter Magerwiese.
Baum:	 Vordere Klupp	 Teilfläche 01	

Name:	Teilfläche 01		
ID/fd. Nr.:	V935503666 / 21631/77/01		
Status:	existent		
Typ:	Teilbiotop - Teilfläche (alt)		
Teil von:	Vordere Klupp		
Kategorie:	Naturschutz (Biotopinventar der Abteilung IVe)		
Lage:	Bez:802 Bregenz	Gde:80216 Hittisau	KG:91008 Hittisau
Attribute:	<p>Attribute Teilfläche</p> <p>Fläche (berechnet) 0,9 ha</p> <p>Potentielle Gefährdung Entfernen von Strukturelementen <i>Entsteinung, Geländekorrekturen.</i></p> <p>Potentielle Gefährdung Eutrophierung/Andüngung <i>Intensivierung der Bewirtschaftung.</i></p> <p>Potentielle Gefährdung Fichtenpflanzung, Aufforstung <i>Aufforstung nach möglicher Nutzungsaufgabe.</i></p> <p>Potentielle Gefährdung Verbuschung/Verbrachung <i>Aufgrund der eher schlechten Erschliessung und der Steilheit des Geländes besteht das größte Risiko für eine Nutzungsaufgabe und anschließende Verwaldung.</i></p> <p>Biotoptypen</p> <p>Biotoptyp Einzelbäume und -sträucher 1</p> <p>Biotoptyp Frische basenreiche Magerwiese der Tieflagen 97 <i>Agrosti-Festucetum (aus Festuco commutatae-Cynosuretum hervorgegangen, ehemals beweidet), wärmegetönt. Inklusiv Thymian-Mauerpfefferfluren auf flachgründigen/felsigen Standorten.</i></p> <p>Biotoptyp Waldsäume 2 <i>Trifolio medii-Agrimonetium s.l.</i></p> <p>Artenliste</p> <p>Artenliste Acer pseudoplatanus L. - Berg-Ahorn (-/-/-)</p> <p>Artenliste Achillea millefolium agg. - Wiesen-Schafgarbe (-/-/-)</p> <p>Artenliste Agrostis capillaris L. - Schmalere Windhalm (-/-/-)</p> <p>Artenliste Ajuga reptans L. - Kriechender Günsel (-/-/-)</p>		

Attribute:

Artenliste	Anthoxanthum odoratum L. - Gewöhnliches Geruchgras (-/-/-)
Artenliste	Athyrium filix-femina (L.) Roth - Gewöhnlicher Frauenfarn (-/-/-)
Artenliste	Avenula pubescens (Huds.) Dumort. - Flaumhafer (-/-/-)
Artenliste	Brachypodium rupestre (Host) Roem. & Schult. - Felsen-Zwenke (-/-/-)
Artenliste	Brachypodium sylvaticum (Huds.) P. B. - Wald-Zwenke (-/-/-)
Artenliste	Briza media L. - Mittleres Zittergras (- /-/-)
Artenliste	Campanula rotundifolia L. s.str. - Rundblättrige Glockenblume (-/-/-)
Artenliste	Campanula trachelium L. - Nessel- Glockenblume (-/-/-)
Artenliste	Carex caryophyllea Latourr. - Frühlings-Segge (4/-/-)
Artenliste	Carex pallescens L. - Bleich-Segge (- /-/-)
Artenliste	Carex sylvatica Huds. - Wald-Segge (- /-/-)
Artenliste	Centaurea jacea L. - Wiesen- Flockenblume (-/-/-)
Artenliste	Clinopodium vulgare L. - Wirbeldost (- /-/-)
Artenliste	Colchicum autumnale L. - Herbstzeitlose (4/-/-)
Artenliste	Dactylis glomerata L. - Wiesen- Knäuelgras (-/-/-)
Artenliste	Dactylorhiza fuchsii (Druce) Soó - Geflecktes Fingerknabenkraut (-/-/-)
Artenliste	Euphorbia cyparissias L. - Zypressen- Wolfsmilch (-/-/-)
Artenliste	Festuca rubra agg. - Artengruppe Rot- Schwingel (-/-/-)
Artenliste	Fragaria vesca L. - Wald-Erdbeere (-/ /-)
Artenliste	Fraxinus excelsior L. - Gewöhnliche Esche (-/-/-)
Artenliste	Galium album Mill. - Großes Wiesen- Labkraut (-/-/-)
Artenliste	Geranium columbinum L. - Tauben- Storchschnabel (4/-/-)
Artenliste	Geum urbanum L. - Echte Nelkenwurz (-/-/-)
Artenliste	Hieracium pilosella L. - Kleines Habichtskraut (-/-/-)
Artenliste	Holcus lanatus L. - Wolliges Honiggras (-/-/-)
Artenliste	Hypericum perforatum L. - Echtes Johanniskraut (-/-/-)
Artenliste	Knautia arvensis (L.) Coult. s.str. - Wiesen-Witwenblume (-/-/-)
Artenliste	Leontodon hispidus L. - Steifhaariger Löwenzahn (-/-/-)
Artenliste	Leucanthemum vulgare Lam. s.str. - Magerwiesen-Margerite (-/-/-)

Attribute:

Artenliste	Lysimachia nemorum L. - Wald-Gilbweiderich (-/-/-)
Artenliste	Medicago lupulina L. - Hopfenklee (-/-/-)
Artenliste	Ononis repens ssp. procurrens (Wallr.) Asch. & Graebn. (-/-/-)
Artenliste	Origanum vulgare L. - Echter Dost (-/-/-)
Artenliste	Phyteuma spicatum L. - Ähren-Teufelskralle (-/-/-)
Artenliste	Pimpinella major (L.) Huds. - Groß-Bibernelle (-/-/-)
Artenliste	Plantago lanceolata L. - Spitz-Wegerich (-/-/-)
Artenliste	Plantago media L. - Mittel-Wegerich (-/-/-)
Artenliste	Polygala vulgaris L. - Wiesen-Kreuzblume (-/-/-)
Artenliste	Potentilla erecta (L.) Räuschel - Blutwurz (-/-/-)
Artenliste	Primula elatior (L.) Hill - Hohe Schlüsselblume (-/-/-)
Artenliste	Prunella vulgaris L. - Gewöhnliche Brunelle (-/-/-)
Artenliste	Rhinanthus alectorolophus (Scop.) Pollich s. l. - Zotten-Klappertopf (-/-/-)
Artenliste	Rubus fruticosus agg. - Artengruppe Echte Brombeere (-/-/-)
Artenliste	Rubus idaeus L. - Himbeere (-/-/-)
Artenliste	Salvia glutinosa L. - Kleb-Salbei (-/-/-)
Artenliste	Sanguisorba minor Scop. - Kliener Wiesenknopf (-/-/-)
Artenliste	Sedum album L. - Weiß-Mauerpfeffer (-/-/-)
Artenliste	Stellaria graminea L. - Gras-Sternmiere (-/-/-)
Artenliste	Thymus pulegioides L. - Arznei-Quendel (-/-/-)
Artenliste	Tragopogon orientalis L. - Östlicher Wiesen-Bocksbart (-/-/-)
Artenliste	Trifolium medium L. - Zickzack-Klee (-/-/-)
Artenliste	Trifolium pratense L. - Rot-Klee (-/-/-)
Artenliste	Veronica chamaedrys L. - (Gewöhnlicher) Gamander-Ehrenpreis (-/-/-)
Artenliste	Veronica officinalis L. - Echter Ehrenpreis (-/-/-)
Artenliste	Vicia cracca L. - (Gewöhnliche) Vogel-Wicke (-/-/-)
Artenliste	Vicia sepium L. - Zaun-Wicke (-/-/-)

Empfehlungen

Empfehlung

Bisherige Nutzung beibehalten (Gesamtfläche)

Beibehaltung der Nutzung als einmähdige, ungedüngte Magerwiese. Denkbar wäre auch eine sehr extensive Beweidung vornehmlich mit leichten Rindern/Jungvieh.

Attribute:	aggregierte Attribute Teilfläche (in Auszug nicht sichtbar)		
	Lebensraumtyp aggregiert		18 - Magerwiesen (Komplex)
Dokumente:	Art	Name	Anmerkung
	öffentliche Bilder	Blickrichtung: 45	Vordere Klupp, Mittelhang.
	Foto Gemeindebericht Biotopinventar	Blickrichtung: 25	Vordere Klupp, Unterhang.

Amt der Vorarlberger Landesregierung
 6901 Bregenz, www.vorarlberg.at | land@vorarlberg.at
 T +43 5574 511 0 | F +43 5574 511 920095 | www.vorarlberg.at/datenschutz